

4. Juli 2001

Gutes sachliches und menschliches Klima

Landesregierung verabschiedete Ewald Stadler

„Es ist ein schöner Brauch und ein gutes Zeichen für das ausgezeichnete Klima in der NÖ Landesregierung, dass wir ausscheidende Mitglieder im Rahmen eines gemeinsamen Mittagessens verabschieden und ihre Nachfolger begrüßen“, betonte Landeshauptmann Pröll gestern bei der Verabschiedung von Landesrat Mag. Ewald Stadler und bei der Begrüßung des neuen Landesrates Ernest Windholz im Millenniumssaal des NÖ Landhauses. Am wichtigsten an der politischen Zusammenarbeit sei das Vertrauen, am schlimmsten das Misstrauen. Das sachlich ausgezeichnete, ja kameradschaftliche Verhältnis innerhalb der Landesregierung komme somit dem Land zu Gute. Pröll wünschte Stadler viel Freude und Erfolg in seiner neuen Funktion als Volksanwalt. Auch Landeshauptmannstellvertreterin Heidemaria Onodi unterstrich das gute Klima in der Landesregierung.

Stadler meinte, Freundschaft und Kameradschaft müsse auch bei unterschiedlicher Parteizugehörigkeit möglich sein, das sei geradezu eine Voraussetzung für eine funktionierende Demokratie. Er meinte das in seinem Ressort – Siedlungswasserwirtschaft, Baurecht, Veranstaltungswesen, Landeshochbau – doch einige Schritte gelungen seien, die Früchte tragen werden. Er dankte besonders auch der Beamtenschaft für ihre Loyalität.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at